

schmittag verflossen sind, da Dieselben mir, als einem obererzgebirgischen Landsmanne auf dem alten Raue zur ehemals edlen Sächsischen Fundgrube einzuschlagen, und das haltbarste Erz der Wahrheit auszuklauben, bergmännische Weisung gethan haben. Diesen Gang des Verlangens hab ich nunmehr ausgerichtet, und alle vorgeschossene Knauer schreckender Einwürfe mächtig abgestuffet, um damit das mir aufgebene Gedinge einer schuldigen Antwort schriftlich heraus zu schlagen. Da ich ein solches bey der Beilarbeit erübrigter Stunden nur verrichten können; sich auch manche grobe Backen, gezogene Lagerwände und taube Berge der Unwahrheit vor dem Sitzpfahle meiner Berichtigungen aufgebäuet haben, müssen Dieselben nothwendig auf die Gedanken gerathen seyn, als ob entweder das